

Datenschutzhinweise

Für die Teilnahme an der Gutscheinaktion „Bahn-eCoupon“ werden auf dieser und der folgenden Webseite der paydirekt GmbH („Wir“, „unser/e“) personenbezogene Daten wie folgt verarbeitet.

Weitere Informationen zu der Datenverarbeitung auf unseren Webseiten können Sie unter dem folgenden Link entnehmen: <https://www.paydirekt.de/agb/index.html>

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

1.1 Verantwortlich ist:

paydirekt GmbH
Hamburger Allee 26-28
60486 Frankfurt am Main
ab dem 01. April 2019: Stephanstraße 14-16, 60313 Frankfurt am Main
E-Mail-Adresse: service@paydirekt.de
Telefonnummer: 069 2475 382 200

1.2 Sie erreichen den Datenschutzbeauftragten der paydirekt GmbH unter:

paydirekt GmbH
Datenschutzbeauftragter
Hamburger Allee 26-28
60486 Frankfurt am Main
ab dem 01. April 2019: Stephanstraße 14-16, 60313 Frankfurt am Main
E-Mail-Adresse: datenschutz@paydirekt.de

2. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung der Daten?

2.1 Datenverarbeitung im Rahmen der Gutscheinaktion „Bahn-eCoupon“

Um einen Bahn-eCoupon zu erhalten, benötigen wir von Ihnen eine E-Mail-Adresse. Sie können diese E-Mail-Adresse in dem hierfür vorgesehenen Feld eingeben. An die von Ihnen eingegebene E-Mail-Adresse versenden wir den Bahn-eCoupon. Außerdem stellen wir sicher, dass keine weiteren Bahn-eCoupons an die eingegebene E-Mail-Adresse versandt werden. Nach Eingabe der E-Mail-Adresse wird diese pseudonymisiert und ausschließlich für diese Zwecke durch uns verarbeitet. Die E-Mail-Adresse wird nicht an Dritte übermittelt.

Eine vollautomatisierte automatische Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO findet nicht statt.

Diese Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt gemäß Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO zur Durchführung der Gutscheinaktion.

2.2 Google reCaptcha

Wir verwenden für die Webseiten der Gutscheinaktion „Bahn-eCoupon“ die reCAPTCHA-Funktion von Google Ireland Limited, Gordon House, 4 Barrow St, Dublin, D04 E5W5, Irland („Google“).

Diese Funktion dient zur Unterscheidung, ob eine Eingabe durch eine natürliche Person oder missbräuchlich durch maschinelle und automatisierte Verarbeitung erfolgt. Für die Verwendung dieser Funktion senden wir an Google erforderliche, technische Daten (z.B. Ihre IP-Adresse). Wir können nicht ausschließen, dass es zu einer Übermittlung dieser Daten an die Google LLC, mit Sitz in den USA kommt. Für diesen Fall hat sich Google LLC für das US-europäische Datenschutzübereinkommen „Privacy Shield“ zertifiziert, das die Einhaltung des in der EU geltenden Datenschutzniveaus gewährleistet. Ein aktuelles Zertifikat kann hier eingesehen werden: <https://www.privacyshield.gov/list>.

Weiterführende Informationen zu Google reCAPTCHA sowie die Datenschutzerklärung von Google können Sie einsehen unter: <https://www.google.com/intl/de/policies/privacy/>.

Die Daten werden ausschließlich zu diesem Zweck verarbeitet.

Diese Verarbeitung erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zur Wahrung unseres berechtigten Interesses an der Feststellung der individuellen Willensgetragenheit von Handlungen im Internet und der Vermeidung von Missbrauch und Spam.

3. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Die paydirekt GmbH verarbeitet und speichert Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung der genannten Zwecke erforderlich ist.

Sind die Daten für die Erfüllung der genannten Zwecke nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren - befristete - Weiterverarbeitung ist erforderlich zu folgenden Zwecken:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten: Zu nennen sind das Handelsgesetzbuch (HGB), die Abgabenordnung (AO), das Kreditwesengesetz (KWG) und das Geldwäschegesetz (GwG). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre beträgt.

4. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

In Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten haben Sie folgende Rechte:

- das **Recht auf Auskunft** nach Artikel 15 DSGVO,
- das **Recht auf Berichtigung** nach Artikel 16 DSGVO,
- das **Recht auf Löschung** nach Artikel 17 DSGVO, sowie
- das **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** nach Artikel 18 DSGVO.

Beim Auskunfts- und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach den §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzbefähigten Behörde (Artikel 77 DSGVO, § 40 BDSG). Sie können das Löschen/Sperren und Berichtigen Ihrer personenbezogenen Daten sowie die Auskunftserteilung über diese Daten unter der Kontaktadresse des Datenschutzbeauftragten (s. Nr. 1) veranlassen.

./.